

 **21. März um 11.00 Uhr, Gronauer Stadtpark
Gedenkveranstaltung am Platz für Vielfalt
und Toleranz**

Mit dieser Gedenkstätte setzt die Stadt Gronau ein Zeichen für ein vielfältiges, friedliches und gleichberechtigtes Zusammenleben in Gronau.

 **22. März um 17.30 Uhr, Zollstraße 11
Konzert der Kulturen, St. Jesaja
Gemeinde Gronau**

Erleben Sie ein einzigartiges, musikalisches Event, das die Vielfalt der Kulturen feiert!
VVK: 10 €, AK: 15 €

**24. März um 15.00 Uhr, Vereinsstraße 70-72
Besuch des jüdischen Friedhofes**

Der „Förderkreis Alte Synagoge Epe e.V.“ setzt sich unter anderem dafür ein, dass die Namen nicht vergessen werden. Mehr noch. Den Namen der Mitbürger:innen wollen wir wieder, wenn möglich ein Gesicht geben.

**25. März um 11.00 Uhr, Wilhelmstraße 5
Besuch der Alten Synagoge Epe**

Der 2. Vorsitzende Rudolf Nacke informiert über die Geschichte und den aktuellen Stand der Restaurierungsarbeiten der Synagoge.

Programmdetails



Caritas Migrations- und Flüchtlingsberatung,
DRK-Integrationsagentur, Driland Kolleg,
Euregio-Volkshochschule Gronau (VHS),
Integrationsrat der Stadt Gronau,
Familienbildungsstätte Gronau, Förderkreis
Alte Synagoge Epe, Grenzenlos e.V.,
Jugendmigrationsdienst Gronau,
KI- Kommunales Integrationszentrum Kreis
Borken, Stadtbücherei Gronau & Epe,
Jugendzentrum Luise, Bürgerstiftung Gronau,
Werner-von-Siemens-Gymnasium,
Euregio-Gesamtschule Epe, Gesamtschule
Gronau, Fridtjof-Nansen-Realschule

Kontakt:
Team Integration
integration@gronau.de

„Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechts-extremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.“

 = barrierefreie Veranstaltung (Grafik © freepik.com)

Menschenwürde schützen!

Internationale Wochen gegen Rassismus



**Gronauer Netzwerk
Migration GroNet
17.03. - 30.03.2025**



Sharpeville, Südafrika: Am Vormittag des 21. März 1960 finden sich an verschiedenen Orten der Stadt zwischen 5.000 und 7.000 Menschen zusammen. Sie folgen einem Aufruf des Pan African Congress (PAC), der eine fünf-tägige gewaltfreie und friedliche Protestaktion angekündigt hatte.

Die Menschen demonstrierten gegen die Passgesetze des Apartheid-Regimes. Diese regelten das „Aufenthaltsrecht“ der schwarzen Südafrikaner:innen. Die Anzahl der Schwarzen außerhalb der „homelands“ sollte so auf ein Minimum beschränkt werden, ihre Arbeitskraft aber weiter zur Verfügung stellen.

Die Demonstrierenden setzen sich in Richtung Polizeistation im Sharpeviller Zentrum in Bewegung. Die Polizei hält die friedlich demonstrierende Menge mit niedrig fliegenden Flugzeugen und Tränengas in Schach. Um kurz nach 13 Uhr eskaliert dann schließlich die Situation: Angeblich als Reaktion auf Steinwerfer schießt die Polizei in die Menge. Die Menschen fliehen in Panik, die Polizei schießt weiter.

69 Menschen werden getötet, viele weitere werden verletzt, teilweise schwer.

1966 erklärten die Vereinten Nationen den 21. März zum „Internationalen Tag zur Überwindung von rassistischer Diskriminierung“ und heute wird dieser als „Südafrikanischer Tag der Menschenrechte“ gefeiert.

Quelle: Stiftung gegen Rassismus

Programmüberblick

17.03. - 30.03.2025

Vorprogramm:



5. März um 19.30 Uhr, Cinetech Gronau VHS Frauenkino Film „Samia“ (FSK 12)
Der Film „Samia“ zeigt, wie wichtig es ist, für das zu kämpfen, was man liebt, auch wenn es Hindernisse gibt. Die Leidenschaft für das Laufen und der Wunsch, an den Olympischen Spielen teilzunehmen, sind beeindruckend.
Eintritt: 8,50 €



17. März um 19.00 Uhr, Café Grenzenlos „Sag mir woher du kommst“ mit Ahmet Sezer
„Sag mir woher du kommst“ ist eine Veranstaltung, die darauf abzielt, den interkulturellen Austausch und das Verständnis zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft zu fördern.
Anmeldungen bis zum 14.03. unter: vhs@gronau.de oder grenzenlos.gronau@gmail.com



18. März um 16.30 Uhr, Kinder- und Jugendzentrum Luise, Kreativworkshop
Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus bietet das Kinder- und Jugendzentrum Luise einen Kreativworkshop für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren an. Der Regenschirm als Symbol des Schutzes steht hierbei im Zentrum von bunten Collagen oder Malereien auf verschiedenen Materialien.



18. März um 18.30 Uhr, Georgs Galerie Epe Filmvorführung in Kooperation mit der Bürgerstiftung Gronau
Die Menschenwürde ist unantastbar. Art. 1 des Grundgesetzes. Stimmt das?
Die Bürgerstiftung Gronau lädt im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus ein, Antworten auf diese Frage zu finden.
Anmeldungen (ab 16 Jahren) bis zum 11. März unter: info@buergerstiftung-gronau.de



19. März um 19.00 Uhr, Stadtbücherei Gronau Autorenlesung mit Sascha Lübbe
Wir laden Sie herzlich zu einer spannenden Autorenlesung ein, die sich mit einem oft übersehenen, aber entscheidenden Thema beschäftigt: der Rolle von Arbeitsmigrant:innen in unserer Gesellschaft.
Anmeldung erwünscht unter: vhs@gronau.de



20. März um 12.00 Uhr, Gronauer Innenstadt Infostand der Gronauer Netzwerkpartner vor der St. Antoniuskirche
Besuchen Sie unseren Informationsstand zur Internationalen Woche gegen Rassismus! Setzen Sie ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz!

